

**Rückmeldung:** Bitte mit Poolvertrag zurücksenden oder per Fax an 06036 9787-644

## Vertrag Artenschutz- und Nachhaltigkeit 2017

Hiermit melde ich die Teilnahme mit folgenden Maßnahmen an und verpflichte mich die Vorgaben einzuhalten und zu dokumentieren.

**1. Blühstreifen, einjährig:** 150,00 €/ha, Fläche: \_\_\_\_\_ ha

- Aussaat: möglichst spät, 6-8 Wochen nach Saat beginnt Blüte.
- Mischung: Mind. 7 Arten aus der Liste Anlage 6a der HALM-Richtlinie. Passende Mischungen sind z.B. von DSV Lippstädter Blütenparadies (Kleearten, Sonnenblume, Phacelia, 6% Kreuzblütler, daher nicht in Fruchtfolgen mit Kohlhernieproblematik) oder DSV Einjährige Blühmischung Hessen (mit Buchweizen, daher nicht für Zuckerrüben-Fruchtfolgen geeignet), Freudenberger: TG-4 Bienenschmaus Tübinger Mischung (ggf. Samen von Kornblume und Borretsch mit Problemen in Folgefrucht).
- Ziel: Blüte Juni-August, da nach der Frühlingsblüte für Bienen und alle Blüteninsekten eine Lücke entsteht, Deckung und Äsung für Niederwild (Hase und Rebhuhn)
- Greeninganforderung: der Blühstreifen kann als Feldrand (Faktor 1,5) oder als Brachfläche (Faktor 1,0) angegeben werden. Für beide gilt: kein Pflanzenschutz, keine Düngung, keine Nutzung des Aufwuchses, kein mulchen/mähen vom 01.04.-30.06., Umbruch nicht vor dem 01.08.. Beim Feldrand darf der Streifen mind. 1m bis max. 20 m breit sein. Quelle: [www.llh.hessen.de/unternehmensberatung-neu/1194-aktuelle-greening-infos.html](http://www.llh.hessen.de/unternehmensberatung-neu/1194-aktuelle-greening-infos.html)
- Feldtafeln: Nutzen Sie unsere Raps-Feldtafeln ([www.hessenraps.de](http://www.hessenraps.de)), um die Öffentlichkeit zu informieren. Bestellung unter 06036 9787-80.
- Auszahlung: Als Nachweis benötigen wir Einkaufsbelege vom Saatgut, einen Auszug aus dem Flächennachweis (Agrarantrag) und Bilder während der Blüte (möglichst mit Person). Bitte senden Sie uns die Unterlagen an [g.dierschke@wasgmbh.de](mailto:g.dierschke@wasgmbh.de)

**2. Dropleg-Düsen bei Rapsblütenspritzung:** 10,00 €/ha, Fläche: \_\_\_\_\_ ha

- Die Blütenspritzung zur Sclerotiniabekämpfung erfolgt mit Dropleg-Düsen unterhalb der Blütenebene bevorzugt im überbetrieblichen Einsatz mit Spezialschlepper. Ziel: Eintrag von Pflanzenschutzmittel in den Honig zu minimieren. Nachweis: Dokumentation in der Schlagkartei, Bild vom Einsatz mailen.

Karl-Friedrich Frese  
Wetterburger Str. 102  
34454 Bad Arolsen

Hessische Erzeugerorganisation  
für Raps w.V. (HERA)  
Kölner Str. 10  
61200 Wölfersheim

---

Datum, Ort,

Unterschrift Anbauer

Unterschrift HERA